



Detailansicht des Registereintrags

RTL Deutschland

Aktuell seit 29.06.2026 11:31:14

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Registernummer:	R001391
Ersteintrag:	24.02.2022
Letzte Änderung:	29.06.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	29.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Sonstiges Unternehmen
Kontaktdaten:	Adresse: Picassoplatz 1 50679 Köln Deutschland Telefonnummer: +4922145670 E-Mail-Adressen: lobbyregister@rtl.de Webseiten: rtl.com
Hauptstadtrepräsentanz:	Behrenstr. 19 10117 Berlin Telefonnummer: +4930247550 E-Mail-Adresse: lobbyregister@rtl.de
Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr:	01/25 bis 12/25
Wirtschaftliche Tätigkeit	

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

300.001 bis 310.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

1,39

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Andreas Fischer**
Funktion: COO
2. **Stephan Schmitter**
Funktion: CEO
3. **Inga Leschek**
Funktion: Chief Content Officer
4. **Maximilian Orgonyi**
Funktion: Chief Transformation Officer
5. **Julia Kloke**
Funktion: Chief Financial Officer
6. **Elke Walthelm**
Funktion: Chief Human Resources Officer
7. **Radelsberger Michael**
Funktion: Chief Consumer Officer

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):

1. **Claus Grewenig**
2. **Sebastian Kocks LL.M.**
3. **Maren Rolfes**
4. **Karen Spiess**
5. **Sandra Evening LL.M.**
6. **Meike Rodenstein LL.M.**

Mitgliedschaften (8):

1. EnID-Forum Datenethik + Datensicherheit
2. AG Green Shooting
3. Wirtschaftscoalition Daten & Digitales
4. Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW)*
5. Freiwillige Selbstkontrolle Fernsehen (FSF)*
6. Freiwillige Selbstkontrolle Multimedia (FSM)*
7. Verband der Anbieter im Digital- und Telekommunikationsmarkt (VATM)*

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (27):

Parlamentarisches Verfahren; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Diversitätspolitik; Kinder- und Jugendpolitik; Rechte von Menschen mit Behinderung; Kultur; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Politisches Leben, Parteien; Öffentliches Recht; Rechtspolitik; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; E-Commerce; Industriepolitik; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht; Sonstiges im Bereich "Wirtschaft"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:

RTL Deutschland ist das führende Entertainmentunternehmen in Deutschland über alle Mediengattungen hinweg. Es vereint die stärksten Medienmarken wie RTL Television, VOX und ntv und betreibt mit RTL+ die größte deutsche Streamingplattform. Zu RTL Deutschland gehören TV-Sender, Premium-Magazine, zahlreiche Digitalangebote und mit RTL Radio Deutschland eine der größten Privatradiogruppen mit Beteiligungen an 17 Radiosendern. Mit der Ad Alliance verfügt das Unternehmen über den größten deutschen Vermarkter. RTL Deutschland mit Hauptsitz in Köln und 16 weiteren Standorten, v.a. Hamburg und Berlin, hat 7.500 Beschäftigte und ist ein Tochterunternehmen der RTL Group.

Die politische Interessenvertretung erfolgt über die RTL Deutschland GmbH. Wir verstehen uns als Ansprechpartner für Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft mit inhaltlichen Schwerpunkten auf kultureller und publizistischer Vielfalt, der Freiheit und Unabhängigkeit der Medien, des Schutzes geistigen Eigentums und der Begleitung der technologischen und regulatorischen Entwicklungen in den Bereichen Tech und Data.

Konkrete Regelungsvorhaben (13)

1. AI Act: Angemessene Berücksichtigung der Kultur-, Kreativ- und Medienwirtschaft in der Sekundärgesetzgebung und im AI Omnibus

Beschreibung:

Angemessene Berücksichtigung der Kultur-, Kreativ- und Medienwirtschaft in der Sekundärgesetzgebung zum AI Act und dem AI Omnibus, u.a. durch die Begrenzung von Hochrisiko-Systemen auf faktisch riskante Anwendungen, längere Übergangsfristen für Hochrisiko-Systeme, angemessene Auslegung der Kennzeichnungspflichten (u.a. Deepfake) sowie einen praktikablen Code of Practice zur Kennzeichnung von KI-generierten Inhalten.

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 375/26 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Gesetz zur Durchführung der Verordnung (EU) 2024/1689 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juni 2024 zur Festlegung harmonisierter Vorschriften für künstliche Intelligenz und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 300/2008, (EU) Nr. 167/2013, (EU) Nr. 168/2013, (EU) 2018/858, (EU) 2018/1139 und (EU) 2019/2144 sowie der Richtlinien 2014/90/EU, (EU) 2016/797 und (EU) 2020/1828 (Gesetz zur Durchführung der Verordnung über künstliche Intelligenz)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/6408 (Vorgang) [alle RV hierzu]

gemäß § 96 der Geschäftsordnung zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksachen 21/4594, 21/5143, 21/6407 - Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung der Verordnung (EU) 2024/1689 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juni 2024 zur Festlegung harmonisierter Vorschriften für künstliche Intelligenz und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 300/2008, (EU) Nr. 167/2013, (EU) Nr. 168/2013, (EU) 2018/858, (EU) 2018/1139 und (EU) 2019/2144 sowie der Richtlinien 2014/90/EU, (EU) 2016/797 und (E...

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 21/6407 (Vorgang) [alle RV hierzu]

zu dem Gesetzentwurf der Bundesregierung - Drucksachen 21/4594, 21/5143 - Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung der Verordnung (EU) 2024/1689 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juni 2024 zur Festlegung harmonisierter Vorschriften für künstliche Intelligenz und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 300/2008, (EU) Nr. 167/2013, (EU) Nr. 168/2013, (EU) 2018/858, (EU) 2018/1139 und (EU) 2019/2144 sowie der Richtlinien 2014/90/EU, (EU) 2016/797 und (EU) 2020/1828 (Gesetz zur Durchführung der...

Interessenbereiche:

Digitalisierung [alle RV hierzu]; EU-Binnenmarkt [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Urheberrecht [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2411050004 (PDF - 1 Seite)

Adressatenkreis:

Versendet am 30.10.2024 an:

Bundesregierung

Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) (20.
WP) [alle SG dorthin]

2. SG2505130003 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 29.04.2025 an:

Bundesregierung

2. Effektive Umsetzung und gezielte Nachschärfung des Digital Services Act

Beschreibung:

Effektive Umsetzung und gezielte Nachschärfung des Digital Services Act, u.a. durch geeignete Aufsichtsstrukturen, komplementäre EU-implementing regulation und zeitnahe Überprüfung.

Bundestags-Drucksachenummer:

[BT-Drs. 20/10031 \(Vorgang\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung der Verordnung (EU) 2022/2065 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. Oktober 2022 über einen Binnenmarkt für digitale Dienste und zur Änderung der Richtlinie 2000/31/EG sowie zur Durchführung der Verordnung (EU) 2019/1150 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 20. Juni 2019 zur Förderung von Fairness und Transparenz für gewerbliche Nutzer von Online-Vermittlungsdiensten und zur Änderung weiterer Gesetze

Zuständiges Ministerium: [BMDV \(20. WP\)](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

[TTDSG](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [TMG](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [NetzDG](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [DDG](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

[Digitalisierung](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [E-Commerce](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [EU-Gesetzgebung](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [Internetpolitik](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

3. Effektive Umsetzung und gezielte Nachschärfung des Digital Markets Act

Beschreibung:

Effektive Umsetzung und gezielte Nachschärfung des Digital Markets Act, bspw. durch geeignete implementing regulation zum scope der Verordnung (u.a. Smart TVs), den verbotenen Praktiken (keine Selbstbevorzugung, Zugang zu Daten usw.) und den Transparenzauflagen.

Betroffenes geltendes Recht:

[GWB](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

[Digitalisierung](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [E-Commerce](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [EU-Gesetzgebung](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [Internetpolitik](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [Massenmedien](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [Meinungs- und Pressefreiheit](#) [\[alle RV hierzu\]](#); [Wettbewerbsrecht](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

4. AVMD-Richtlinie: Sicherung des Handlungsspielraums privater Medienanbieter

Beschreibung:

Im Fall einer Revision der AVMD-Richtlinie Sicherung des Handlungsspielraums von privaten Medienanbietern durch Erreichung eines Level Playing Fields mit internationalen Plattformen, effektive Auffindbarkeitsregelungen, deutlich liberalisierte Werbebestimmungen und weniger restriktive Quotenvorgaben.

Interessenbereiche:

EU-Binnenmarkt [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Massenmedien [\[alle RV hierzu\]](#); Werbung [\[alle RV hierzu\]](#)

5. **12. GWB-Novelle: Erweiterung des Handlungsspielraums für private Medienanbieter**

Beschreibung:

Erweiterung des Handlungsspielraums von privaten Inhalte-Anbietern durch die Erleichterung von Kooperationen im Sinne einer Medienbereichsausnahme, Absenkung von Schwellenwerten sowie Verfahrensvereinfachungen.

Referentenentwurf:

Entwurf eines 12. Gesetzes zur Änderung des Gesetzes gegen Wettbewerbsbeschränkungen (12. GWB-Novelle) (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Datum der Veröffentlichung: 04.06.2026

Federführendes Ministerium: BMWE [\[alle RV hierzu\]](#)

Betroffenes geltendes Recht:

GWB [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Massenmedien [\[alle RV hierzu\]](#); Meinungs- und Pressefreiheit [\[alle RV hierzu\]](#); Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Wettbewerbsrecht [\[alle RV hierzu\]](#)

6. **European Media Freedom Act: Sicherung des Handlungsspielraums privater Medienanbieter**

Beschreibung:

Sicherung des Handlungsspielraums von privaten Medienanbietern durch Wirksamkeitsprüfung/Nachschärfung in Bezug auf das Verhältnis zum nationalen Recht (Doppelstrukturen, Medienaufsicht, Konzentrationskontrolle), eine stärkere Sicherung journalistisch-redaktioneller Inhalte sowie die konsequente Kontrolle des Compliance-Verhaltens von Plattformbetreibern.

Bundsrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 514/22 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Schaffung eines gemeinsamen Rahmens für Mediendienste im Binnenmarkt (Europäisches Medienfreiheitsgesetz) und zur Änderung der Richtlinie 2010/13/EU

Interessenbereiche:

Massenmedien [\[alle RV hierzu\]](#); Meinungs- und Pressefreiheit [\[alle RV hierzu\]](#); Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Werbung [\[alle RV hierzu\]](#)

7. Sicherung des Handlungsspielraums privater Medienanbieter im FFG

Beschreibung:

Sicherung des Handlungsspielraums von privaten Medienanbietern durch Erhalt der Medialeistungen im Rahmen der FFG-Abgabe und angepasste Auswertungsfristen (Kinosperrfrist).

Bundsrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 238/24 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films (Filmförderungsgesetz - FFG)

Zuvor:

Referentenentwurf (BKM): Gesetzentwurf für das Filmförderungsgesetz (FFG) (Vorgang)

Bundestags-Drucksachennummer:

BT-Drs. 20/12660 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes über Maßnahmen zur Förderung des deutschen Films (Filmförderungsgesetz - FFG)

Zuvor:

Referentenentwurf (BKM): Gesetzentwurf für das Filmförderungsgesetz (FFG) (Vorgang)

Betroffenes geltendes Recht:

FFG 2025 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:

Diversitätspolitik [alle RV hierzu]; Kultur [alle RV hierzu]; Massenmedien [alle RV hierzu]; Meinungs- und Pressefreiheit [alle RV hierzu]; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [alle RV hierzu]; Rechte von Menschen mit Behinderung [alle RV hierzu]; Urheberrecht [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. SG2409300018 (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 16.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

2. SG2409300021 (PDF - 3 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 10.09.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

8. Mediendienste-Investitionsverpflichtungs-Gesetz: Sicherung des Handlungsspielraums privater Medienanbieter

Beschreibung:

Sicherung des Handlungsspielraums von privaten Medienanbietern durch möglichst weitreichenden Verzicht auf Investitionsverpflichtungen, Quoten und Subquoten und weitere dirigistische Eingriffe in die Vertragsfreiheit (Rechteumfang, Regelungen zu unabhängigen Produzenten) sowie Verhinderung von zusätzlicher Bürokratie (Auskunfts- und Meldeverpflichtungen).

Bundesrats-Drucksachennummer:

BR-Drs. 324/26 (Vorgang) [\[alle RV hierzu\]](#)

Entwurf eines Gesetzes zur Förderung europäischer audiovisueller Werke durch eine Investitionsverpflichtung für Mediendienstanbieter (Mediendienste-Investitionsverpflichtungs-Gesetz - MedienInvestVG)

Interessenbereiche:

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kultur [\[alle RV hierzu\]](#); Massenmedien [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentliches Recht [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [\[alle RV hierzu\]](#); Urheberrecht [\[alle RV hierzu\]](#); Wettbewerbsrecht [\[alle RV hierzu\]](#)

Stellungnahmen/Gutachten (3):

1. [SG2606230061](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 18.05.2026 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

2. [SG2606230067](#) (PDF - 2 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 12.03.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [\[alle SG dorthin\]](#)

3. [SG2606250055](#) (PDF - 8 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 13.05.2026 an:

Bundesregierung

Bundeskanzleramt (BKAm) [\[alle SG dorthin\]](#)

9. Steueranreizmodell: Sicherung des Handlungsspielraums privater Medienanbieter

Beschreibung:

Sicherung des Handlungsspielraums von privaten Medienanbietern durch die Einführung eines wettbewerbsfähigen Anreiz-Modells.

Interessenbereiche:

Kultur [\[alle RV hierzu\]](#); Massenmedien [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben [\[alle RV hierzu\]](#); Öffentliches Recht [\[alle RV hierzu\]](#); Sonstiges im Bereich "Wirtschaft" [\[alle RV hierzu\]](#)

10. Gewährleistung eines fairen Urheberrechts in den Zeiten von KI

Beschreibung:

Gewährleistung eines fairen Urheberrechts & der Leistungsschutzrechte in Zeiten von KI und Schutz von Investitionen in Content und Remonetarisierungsmöglichkeiten, u.a. durch kohärente Implementierung der europarechtlichen Vorgaben und Ermöglichung ausgewogener Vergütungsmodelle.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [\[alle RV hierzu\]](#); EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Internetpolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Kultur [\[alle RV hierzu\]](#); Massenmedien [\[alle RV hierzu\]](#); Meinungs- und Pressefreiheit [\[alle RV hierzu\]](#); Rechtspolitik [\[alle RV hierzu\]](#); Urheberrecht [\[alle RV hierzu\]](#)

11. Kohärenter Online-Verbraucherschutz durch Verzicht auf Digital Fairness Act

Beschreibung:

Kohärenter Online-Verbraucherschutz durch Verzicht auf Digital Fairness Act und effektive Durchsetzung der bestehenden Regelwerke. Jedenfalls keine zusätzliche Regulierung / Verschärfung der Regulierung der Geschäftsmodelle durch Einschränkungen bei der Refinanzierung (Bsp. Adressierung / Personalisierung) oder der Vertragsgestaltung (Bsp. Ausweitung Widerrufsrechte).

Interessenbereiche:

EU-Gesetzgebung [\[alle RV hierzu\]](#); Meinungs- und Pressefreiheit [\[alle RV hierzu\]](#); Verbraucherschutz [\[alle RV hierzu\]](#); Werbung [\[alle RV hierzu\]](#)

12. Vereinfachung der DSGVO im Rahmen des Digital Omnibusses

Beschreibung:

Vereinfachung der Datenschutzgrundverordnung im Rahmen des Digital Omnibusses, u.a. durch Nachschärfung des Begriffs personenbezogener Daten, Präzisierung von legitimen Auskunftersuchen und Entschlackung der Informationspflichten. Verhinderung der Einschränkung von Geschäftsmodellen (Bsp. Zentralisierung von Einwilligungen) oder von branchenübergreifender Nutzungsmessung als Basis der Refinanzierung.

Betroffenes geltendes Recht:

[BDSG 2018](#) [\[alle RV hierzu\]](#)

Interessenbereiche:

Datenschutz und Informationssicherheit [[alle RV hierzu](#)]; EU-Gesetzgebung [[alle RV hierzu](#)]; Massenmedien [[alle RV hierzu](#)]; Meinungs- und Pressefreiheit [[alle RV hierzu](#)]; Verbraucherschutz [[alle RV hierzu](#)]; Werbung [[alle RV hierzu](#)]

Stellungnahmen/Gutachten (2):

1. [SG2606230074](#) (PDF - 5 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 02.04.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [[alle SG dorthin](#)]

2. [SG2606250088](#) (PDF - 6 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 26.03.2026 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [[alle SG dorthin](#)]

13. **Digital Networks Act: Sicherung von Frequenzzugang und Reichweiten, Verhinderung von Netzgebühren**

Beschreibung:

EU-Vorhaben zur Modernisierung und Harmonisierung der Telekommunikations- und Netzinfrastruktur. Ziel ist Sicherung der Basis für den wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb z.B. im Bereich der Frequenzvergabe, Verhinderung durch Reichweitenverlust bei Netzmigrationen sowie die Verhinderung der Erhebung oder Weiterbelastung von Netzgebühren an Inhaltenanbieter.

Interessenbereiche:

Digitalisierung [[alle RV hierzu](#)]; EU-Gesetzgebung [[alle RV hierzu](#)]; Kommunikations- und Informationstechnik [[alle RV hierzu](#)]; Meinungs- und Pressefreiheit [[alle RV hierzu](#)]; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik" [[alle RV hierzu](#)]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:

0 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

[Bericht.pdf](#)